



OBJEKTRPORT

Mannheim, Augustaanlage

Dauerhafter Schutz vor Verschiebungen dank 600 ISAT^{ec}® Verschiebesicherungen

Die als Allee ausgebaute, vierspurige Augustaanlage dient als Hauptachse der Mannheimer Innenstadt und ist Teil der Bundesstraße 37. Durch die Nutzung von ca. 40.000 Fahrzeugen pro Tag ist die Fläche enormen Belastungen ausgesetzt. Im Jahr 2011 fiel der Startschuss für die Neugestaltung der Grünanlage als „Flaniermeile“. Ein Teilbereich, welcher u.a. als Notspur bzw. Rettungsweg dienen soll sowie als Umleitung, beispielsweise bei Unfällen auf den Hauptverkehrsstraßen, wurde im 3. Bauabschnitt mit einem Pflasterbelag aus Betonsteinen (Lithonplus) ausgeführt. Das in diesem Bereich zu erwartende höhere Verkehrsaufkommen mit teils starken Belastungen durch Rettungs- oder Löschfahrzeuge, kann Verschiebungen der Pflastersteine zur Folge haben. Deshalb wurde vorsorglich jede dritte Reihe mit Verschiebesicherungen versehen. Insgesamt wurden 600 ISAT^{ec}® Verschiebesicherungen in der Augustaanlage eingebaut.

Mannheim, Augustaanlage

Dauerhafter Schutz vor Verschiebungen dank 600 ISAT^{ec}® Verschiebesicherungen



Die Augustaanlage aus der Vogelperspektive



Eine Fugenbreite von 5-8 mm ist einzuhalten



Steinverlegung auf die entsprechend platzierten Anker



Optimale Platzierung der Anker im Läuferverband



Verwendeter Anker: Erdankerplatte EAP 1a



Nach der Sicherung hält der Belag

ROMEX® GmbH
Mühlgrabenstraße 21
53340 Meckenheim
+49 2225 70954-10
www.romex-ag.de

